## GR Nr. 98/346

## Gemeinderat von Zürich

28.10.98

## **Postulat**

von Eva Virag Jansen (Grüne)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie bei der bevorstehenden Renovation des Gasthofes Falken auch dessen Umfeld miteinbezogen werden sollte, damit ein Nutzen für das Quartier (und die Stadtkasse) entsteht.

## Begründung:

Der "Falken" in Wiedikon soll also schon wieder renoviert werden. Das vor 10 Jahren gründlich renovierte Haus - eines der wenigen denkmalgeschützten Gebäude im Quartier Wiedikon - erhielt damals eine vollständig neue Technik und neben einigen kleineren Räumen auch einen attraktiv renovierten Grossen Saal. In den letzten Jahren stagnierte offenbar der Umsatz, es finden keine grösseren Anlässe mehr statt; es wird gesagt, der "Falken" habe ein veraltetes und graues Image. Die städtische Liegenschaftenverwaltung will ihre Investitionen aber amortisieren und hat sich ein neues Konzept ausgedacht: Bar, Fast-Food, frische Farben, mediterrane Gefühle. Aber die Ursachen für das mangelnde Interesse werden nicht angegangen.

Und da müsste man tatsächlich etwas weiter denken als nur bis zur Wirtshaustüre. Der Kreis 3 hat kein Zentrum. Der "Falken" steht bei der Schmiede Wiedikon, einer Verkehrsfläche am Rand der Innenstadt ohne Namen und ohne Charme, ohne die Attraktivität eines Platzes. Tram, Bus, Auto und FussgängerInnen kreuzen sich oder es wird umgestiegen - mehr nicht. In Wiedikon fehlt ein zentraler Platz: Ort der Begegnung, Treffpunkt, vielleicht etwas pulsierenderes Leben.
Einige Verbesserungsvorschläge: randsteinlose Fussgängerfläche ohne Durchgangsverkehr zwischen "Falken" und Traminsel, ein wöchentlicher Quartiermarkt, Sitzbänke, und direkt im Zusammenhang mit dem "Falken"-Gebäude Verlegung des Haupteingangs des Amtshauses von der Zweierstrasse zur Schmiede, Abbruch der Gartenmauern und Ausweitung des Gartenrestaurants, usw. Es gibt noch viele weitere Ideen, um aus der Schmiede Wiedikon einen Platz, ein Zentrum zu machen. Profitieren würden neben der Quartierbevölkerung auch das lokale Gewerbe und eben auch der Beizer vom "Falken", denn einen attraktiven Ort sucht man gerne auf.

Eva ( ) Junson